

PSA Peugeot Citroen mit Rekordverlust

Der französische Automobilhersteller PSA Peugeot Citroen muss den größten Verlust in der Unternehmensgeschichte verkraften. Der Fehlbetrag aus dem Jahr 2012 beträgt 5,01 Mrd Euro. Im Vorjahr hatte das Unternehmen noch einen Nettogewinn von 588 Mio Euro verbuchen können.

Als Ursache führt das Unternehmen die Lage auf dem europäischen Absatzmarkt an und deswegen in der Vorwoche bereits Abschreibungen in Höhe von vier Mrd Euro vorgenommen. Der Umsatz von PSA ging im vergangenen Jahr um 5,2 Prozent auf 55,4 Mrd Euro zurück. Der Fahrzeugabsatz reduzierte sich um 16,5 Prozent auf 2,97 Millionen Fahrzeuge. (ampnet/Sm)